

Winter-Paletots. Ulster-Paletots. Raglan-Paletots. Pelerinen-Mäntel.

Schlafrocke. Gummi-Mäntel. Kutscher-Mäntel. Livree-Anzüge.



S. WEISS,

Halle a. S.

Grösstes Special-Geschäftshaus der Provinz Sachsen.

Sämmtliche hier angeführten Artikel sind in unübertroffen grösster Auswahl in jeder Preislage vorrätig u. zeichnen sich durch neueste Façons und tadellosen Sitz aus.

Knaben-Jacken-, Blumen- und Joppen-Anzüge. Pyjacks. Paletots, Capes. Joppen. Pelerinen-Mäntel. Offizier-Mäntel.

Loden-Joppen. Pelz-Joppen. Jagd-Joppen. Jagd-Anzüge.

Die größte Auswahl in Cravatten u. Wäsche findet man bei Martin Giesenow, Gr. Ulrichstr. 58.

Möbelfuhren nach hier u. auswärts mit Verschlagungen werden billig befördert. Alb. Ackermann, Gr. Ulrichstr. 11.

Verpätet! Fräul. Th. H. die Sonntage den 15. 12. 01, Abends 6 Uhr am 9. u. zu sein.

Chirurgeschließer, Gefegenselbstkassan, von 10 Mark an, aus der Konstruktions- u. Fabrikation von W. Vogler & Co. Magdeburgerstr. 27.

221. Mädchen, hübsche, stark Erziehen. u. mit sehr ruh. gemüth. Charakter, wünscht sich mit Standesgemäßem oder dergl. zu verheirathen. Bewerber nicht angeford. Off. u. K. 99 an die Hll. d. Bl. Zeitschriften. 94.

Beamer, faß, gut. Charakter, wünscht die Bekanntschaft mit älteren Frauen oder j. Witwe, womögl. Oberhäuslich, Bekanntschaft zu machen. Vermögen erwünscht. Ernstgem. Schreiben mit Bild unter N. J. 55 postlagernd Postamt III.

Früh geschlachtete Gänse, Gänsefleisch, Gänselebern, Schmeer u. Alevin, junge Hühner etc. Frisch geschlossene Hasen (Hase) im Hausen auch geschl. empfangl.

O. Heller, Steinweg 32. Polier- u. Tapetierarbeiten w. billig u. gut angefertigt. Eindecken und feste gut garnirt. L. Busch, Georgstr. 4. Tadelst. Sauterier zu verkaufen.

Wollwaaren aus Soltern I. Klasse amweilt. A. Mecher, Jafobstr. 23. Säbelfabrik und Fäden wird angenommen. Satz 28, pl. r. Stoffen, selbstgefertigt, von 6, 7, 8 Mark zu verkaufen. Geisstr. 27.

Kartoffeldämpfer, die besten lauft man billig bei A. Mecher, Jafobstr. 44.

Getr. Schuhm., sowie neue Waagen, Halbheit, Ritzschmied, empf. Ernst Luther, Gr. Klausstr. 18. Herrschaftl. w. gerem., repar., geränd., aufgebüg. idm. u. preisw. Gr. Ulrichstr. 88, 5. 11. Alle Mäntel und Jacken werden sauber und billig umgearbeitet und modernisiert. Schillerstr. 82, III. rechts. Maschinenstricken wird angenommen. Schmiedstr. 18, III.

Kein Schein-Ausverkauf. Vollständiger Ausverkauf des großen Warenlagers. Holz-Vogelkäfige, Schankelstühle, Triumphstühle, Berndorfer Alpaccabestecke, Kaffee- u. Esslöffel, Messer u. Gabel etc., Nickel-Kaffeervice, Nickel-Brotkörbe, Bisquitdosen, Tortenplatten etc., Nickel- u. Kupfer-Rauchservice. Auf alle bisherigen Preise gewähren wir 10% Rabatt und theilweise noch erheblich mehr. Klooss & Bothfeld, Gr. Ulrichstr. 57. Durchaus reell.

E. Schmidt, Schlad- und Ankerstr., F. Aufschjinken etc. offerirt E. Schmidt, Domplatz 5. Sonnabend gr. Schladfest. Früh von 8 Uhr ab Bedienung m. Souverän. Nachm. f. bairisch. Markt u. Suppe von bekannter Güte. Domplatz 5.

Robert Weise, Friedrichplatz, „Zu den zwei gold. Zuckerhüten“. Zur Feilbäckerei empfehle ich, (soweit der Vorrath reicht, von meinen gänzlich abgelaufenen (nur gute, laubere Waare). Kaffee, feine Qualität, Pfd. 28 und 30 Pfg. Kaffee, extra aufgeschichtete feine große, 40, 45 u. 50 Pfg. Corinthen, feine blaue enthielte 30 und 40 Pfg. Sultanen, feine, 50 und 60 Pfg. Citronat 58 Pfg., k. 5 Pfd. 58 Pfg. Mandeln, prima Qualität, Pfd. 70 Pfg. Mandeln, größere Qualität, Pfd. 85 Pfg. Zucker gem., Pfd. 29 Pfg. Haselnüsse gem., Pfd. 32, bei 5 Pfd. 30 Pfg. Feinstes bodenreiches Weizenmehl 0 00 000 4 Pfd. 50, 55, 60 Pfg. Allerfeinstes Kaiserbrot und mein sehr feines Diamantmehl ebenfalls zu billigen Preisen. Allerfeinstes frische bayerische Schmalz Butter Pfd. 110 und 120 Pfg., bei 5 Pfd. 107 und 117 Pfg. Malzin (geru. zum Backen verwendet) Pfd. 65, bei 5 Pfd. 62 Pfg. Citronen, feine größte Früchte. Vanillin-Zucker, Pfd. 50 Pfg. Vanille, feine Bourbon, große feine Ceylon mit feinem Parfüm, a 20, 25 u. 30 Pfg. und alle sonstigen Kundenwünschen zu billigen Preisen. Alle Waaren werden zu jeder gew. wünschenden Zeit prompt durch meine Transporthilfe (frei Haus) geliefert. Off. u. K. 99 erbitte rechtzeitige Best.

Robert Weise, Friedrichplatz, „Zu den zwei gold. Zuckerhüten“.

Die schönsten Schaukelperde. (gleichzeitig zum Fahren eingerichtet), sowie Feltpferdeschere und allerlei Gespanne, als: Kolb, Post, Land- u. Wirtschaftswagen mit Pferden, Siegen u. Eichen heispaum. empfehle zu ganz billigen Preisen Alb. Herrmann Nachf. Paul Gölde's Sattlerei, Gr. Ulrichstr. 67 obere Zeilstr. 67. Etiefbrief. Wegen die unten beschriebene Arbeiterin Minna Kühn aus Gölde, zuletzt aufhalten gewesen in Katten, 23 Jahre alt, gebohren in Gölde, weidete sich verheiratet, ist die Unterthänigkeit wegen Verheiratet auf Grund des Aufbehalts des Königl. Amtsgerichts zu Körbitz vom 11. December 1901 verbannt. Ob nicht erlöset, dieselbe zu verheirathen und in das nächste Obertribunal-Gebiet abzurufen, sowie zu den hiesigen Ämtern 7 J. g. Nr. 1178/01 sofort Mittheilung machen. Halle a. S., den 12. December 1901. Der Erste Staatsanwalt. Mit 23 Jahre, Größe 1,69 m, Statur schlant, Haare schwarz, Augen schwarz, Nase länglich, Lippen, Mund gewöhnlich, Gesicht voll, Obertheil klein. Sonstige bemerke. Halleher Ziergärtnerverein. Bei der eingetretenen unglücklichen Witterung machen wir die Bitte von Angehörigen auf die gütigsten Bestimmungen anzuwirken, denen zufolge sie die Verpflichtung haben, ihre Thiere gegen die Einwirkung der kalten und Nässe zu schützen. Rücksichtungen werden gelassen zur Verze.